

und dem Drachentor so fest verstopfen, daß sogar Ochsenkarren zwei Monate lang in jedem Winter darüber fahren können, beginnt die Schifffahrt. Am lebhaftesten aber geht es in Lung wang tschen im September und Oktober zu, wenn die Gan ts'ao (Lakritzenholz-)Schiffe (200 Stück) von Bau tu herabkommen; dann finden viele hundert Arbeiter Beschäftigung. Ende November 1907 sah ich noch 30 mit Gan ts'ao beladene Bau tu-Boote in Tung kwan ting liegen. Sie waren eben auf der Durchreise nach Ho nan.

Als ansässige Familien zählt man in Lung wang tschen selbst nur 39, und doch ist es der wichtigste und größte Platz im ganzen Bezirk Ki tschou. Die Bezirkshauptstadt dieses Namens liegt in Ostsüdost in 60 Li Entfernung. Sie ist noch kleiner als Lung wang und birgt heute kaum noch 20 Familien. In den Hungerjahren 1876—1878 waren Stadt und Land Ki tschou ganz ausgestorben, die Einwohner verhungert oder geflohen. Und diese Stadt trägt den Namen einer der ältesten Provinzen des Chinesenreichs, sie hat allem nach in den Jahrhunderten vor Beginn unserer Zeitrechnung eine ziemlich wichtige Rolle gespielt.

Kurz vor der letzten großen Hungersnot war die Stadt Ki tschou von den Tai ping-Rebellen zerstört worden. Es soll, so erfuhr ich hier, im Winter, im XI. Monat des 3. Jahres der Regierung Kaiser Tong tsches (1865) gewesen sein; vom Drachentor bis über Lung wang tschen hinauf hielten zwei Ying pan, etwa 2000 Mann kaiserliche Truppen, das Schan si-Ufer besetzt, als drüben über dem Fluß Tsch'ang mao tse, die langhaarigen Rebellen<sup>1)</sup>, erschienen. Am 23. im XI. chinesischen Monat schoben sich endlich wie alle Jahre die Treibeismassen unterhalb des Falles zur Schen kiao (gottgegebenen Brücke) zusammen und in der darauffolgenden Nacht erzwangen die Tai ping-Leute den Übergang. 30 Kaiserliche, die Widerstand leisteten, fielen, die übrigen entflohen nach allen Richtungen. Nach Ki tschou,

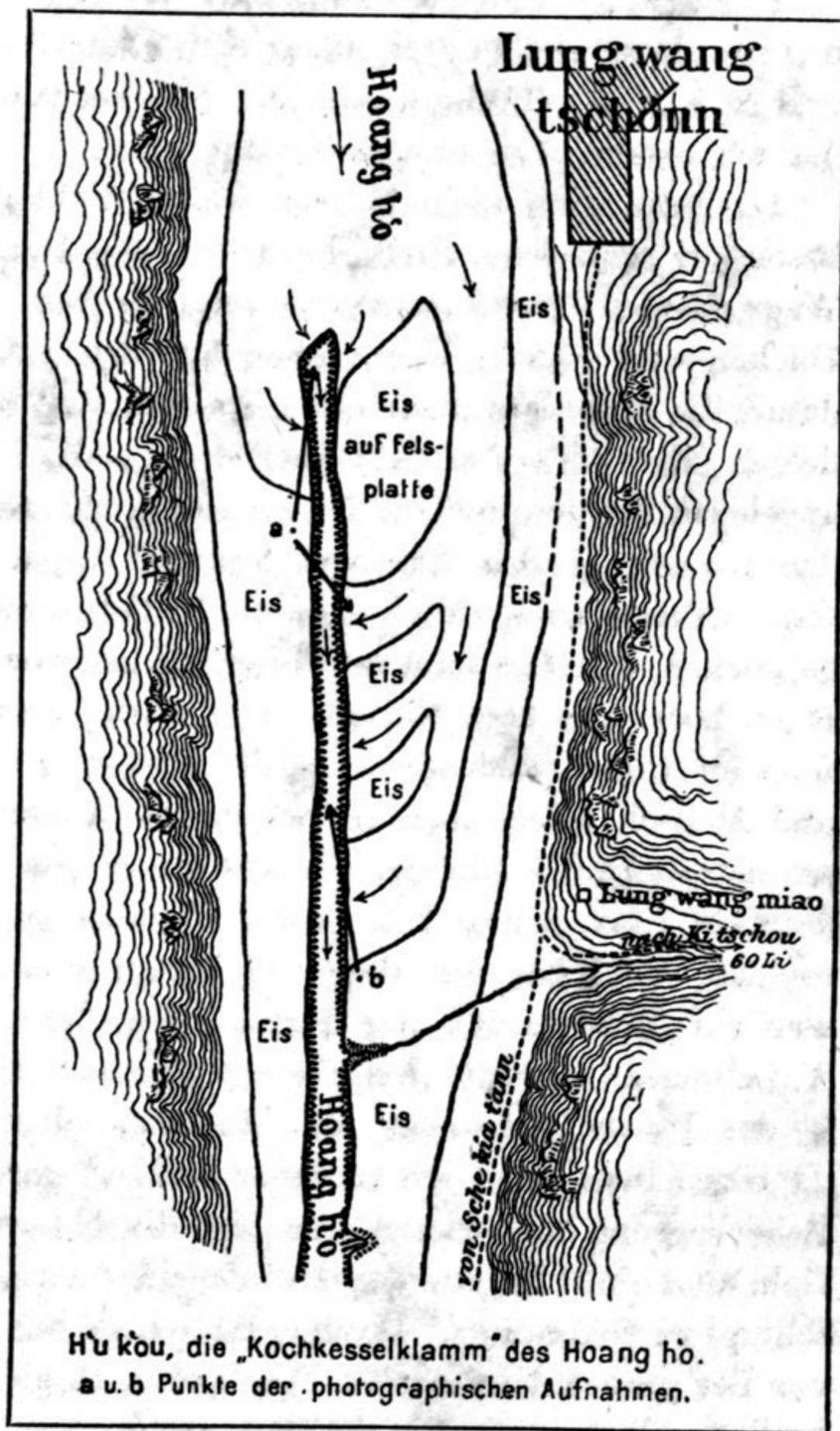


Abb. 6.

<sup>1)</sup> Noch viele Jahre nach dem Sturz der in Nan king von Hung hsiu tsch'uan proklamierten Rebellenndynastie Tai ping zogen große Scharen von Rebellen im Reiche herum, die „Langhaarige“ genannt wurden.